Orte in Bayern (und ein paar in Österreich), deren Namen sich im Laufe der Zeit geändert haben oder die ganz

verschwunden sind (Letzte Aktualisierung: 2. Dezember 2007)

Wenn Sie diese Liste ergänzen können, schreiben Sie mir bitte! Mir geht es vor allem um größere Orte (nicht um Weiler und Einöden), die entweder Pfarrorte oder Herrschafts- bzw. Verwaltungssitze waren; denn bei diesen landet man in einer Sackgasse, wenn man die Zusammenhänge nicht kennt.

Aidelsburg/Aitlsburg früherer Name von Ottelsburg

Affenricht früherer Name von Effenricht (einige Kilometer südlich von Hohenfels)

Altdorf gehörte früher zu Vorderösterreich, aufgegangen in D-88250 Weingarten

Althütten früherer Name von Altreichenau (Bayer. Wald)

Bacham auch: alte Bezeichnung für Berching (Krs. Neumarkt, Bistum Eichstätt)

Baring/Paring früherer Name von Bergen, heute Gemeinde Neuburg a.d. Donau. Die Pfarrei Bergen gehört - obwohl ein Stadtteil von Neuburg a.d. Donau (= Bistum Augsburg) zum Bistum Eichstätt

Baierdiessen früherer Name von Dießen a. Ammersee

Bayraberg früherer Name von Baierberg

Bei(e)rn auch früherer Name von Benediktbeuern

Berg mehrere Orte in Bayern u. Öst. Ein Berg im Lkrs. Pfaffenhofen/Ilm wurde später in Ilmberg umbenannt, ein Berg in der Pfarrei Hebramsdorf heißt heute Rohrberg

Berlassreut/Berl(e)insreut/Berlesssreit früher gebräuchliche Namen von Perlesreut (Bay. Wald)

Biburg früherer Name von Vilsbiburg (Ndb.)

Breitenwinn existiert nicht mehr, wurde wegen des Truppenübungsplatzes Hohenfels aufgelassen

Bruck auch früherer Name von Fürstenfeldbruck

Bschorn früherer Name von Schorn

Burching früherer Name von 86931 Pittriching

Dirtenfeld/Dürtenfeld früherer Name v. Türkenfeld (Pf. Hohenthann, Holledau)

Dornbach existiert nicht mehr, wurde wegen des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr/Opf. geschleift (s.a. link unten!)

Ehrenthal aufgegangen in Schaltdorf, Pfarrei Asenkofen

Eschlkofen aufgegangen in Inkofen bei Rottenburg/Opf. (Pfarrei selbst)

Feierabendmühle aufgegangen in Wolnzach (Gebrontshausen)

Fischstein ehemals Dorf und Eisenhammer an der Pegnitz. Da es im Wassereinzugsgebiet Nürnbergs lag, wurde das Dorf abgerissen u. existiert nicht mehr

Forstdürnbuch aufgegangen in die Ortschaft Mühlhausen, heute zugehörig zu 93333 Neustadt a.d. Donau

Franzheim lag im Erdinger Moos und wurde wegen des neuen Flughafens München-Erding geschleift

Frauenberg mehrere Orte, darunter auch eine frühere Gemeinde, die heute aufgegangen ist in der Stadt Landshut

Furtmühle aufgegangen in Hofendorf (Pfarrei selbst)

Giersdorf 1) früherer Name von Herrngiersdorf in der Pfarrei Semerskirchen 2) siehe Kleingiersdorf

Glaserhäuser als Ortsbez.: s.u. Schwendreut

Grillenreuth früherer Name von Winklsaßreuth in der Pfarrei Asenkofen

Haag mehrere Orte, ein Haag in der Opf. existiert nicht mehr, wurde wegen des

Truppenübungsplatzes Grafenwöhr/Opf. geschleift (s.a. link unten!)

Hächeim siehe unter Hohenheim

Hartbrunn aufgelassene Ortschaft bei 82069 Neufahrn

Hermannsried aufgelassene Ortschaft bei 82319 Wangen

Hochstetten bei Schaltdorf, Pfarrei Asenkofen, existiert heute nicht mehr

Hohenheim (Hächeim, Höcheim, Hocheim, Hönheim, Hecheim) früherer Name von

Hienheim (gehört heute verwaltungsmäßig zu Neustadt a.d. Donau)

Hopfenohe existiert nicht mehr, wurde wegen des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr/Opf. geschleift (s.a. link unten!)

Kaisersheim früherer Name von Kaisheim (ehem. Zistersienserabtei im Lkrs. Donauwörth)

Kleingiersdorf in der Pfarrei Saal a. Donau, früherer Name von Giersdorf. Beim heutigen

Giersdorf handelt es sich um das frühere Herrngiersdorf, 10 Km von Kleingiersdorf entfernt!

Kopfstein früherer Name für Kufstein/Tirol

Krumbach aufgegangen in Rottenburg/Laaber (Pfarrei selbst)

Laingruben früherer Name für Benediktbeuern

Langenbruck existiert nicht mehr, wurde wegen des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr/Opf. geschleift(s.a. link unten!)

Lengenfeld früher auch oft gebraucht für Burglengenfeld

Leopoldsreut Ort in der Nähe von Freyung/Bay. Wald, 1618 mit 9 Anwesen gegründet,

früher auch Sandhäuser genannt, existiert heute nicht mehr

Leupoldsried aufgelassene Ortschaft bei 82319 Wangen

Loh aufgelassene Ortschaft bei 82229 Unering

Lutzmannstein existiert nicht mehr, wurde wegen des Truppenübungsplatzes Hohenfels aufgelassen

München auch kleines Dorf im unteren Bayerischen Wald, nur 3 Km vom Dorf Prag!

Münster auch früherer Name von Donaumünster bei Donauwörth

Nanzham bis ca. 1700 früherer Name von Landsham, östl. von München

Nazareth früherer Name für die Jachenau

Neffsend früherer Name von Schäfstall bei Donauwörth

Nieder... Viele Ortsnamen, welche früher mit "Nieder..." anfingen, fangen heute mit "Unter..." an

Niedergraßlfing früherer Name von Untergraßlfing in der Gemeinde Laberweinting/Ndb.

Oberbreitenau Ortschaft ca. 5 km östl. von Bischofsmais, existiert seit ca. 1950 nicht mehr

Oberham(b) früherer Name von Abraham (Pf. Obersüßbach, Holledau)

Oberhart(h)enthal früherer Name von Hartenthal in der Pfarrei (Bad) Wörishofen

Oberndorf bei Zwettl (A), wurde 1938 wegen dem Truppenübungsplatz Allentsteig aufgelassen

Onol(t)zbach früherer Name von Ansbach (in Mittelfranken)

Pachling/Opf. Bis 1880 hießen Dorf und Pfarrsitz Pachling, seit 1880 Runding

Öxing Heute Ortsteil von Grafing/Obb.

Pappenberg existiert nicht mehr, wurde wegen des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr/Opf. geschleift(s.a. link unten!)

Pardi(e)sen früherer Name von Dießen a. Ammersee (eigentl.: Baierdiessen)

Paring s. Baring

Peirn auch früherer Name für Benediktbeuern

Perleinsreut/Perlinesberg früher gebräuchliche Namen von Perlesreut (Bay. Wald)

Peugen auch früherer Name von Poing bei München

Podlkofen, im Talgrund rechts der Laaber, aufgegangen in Hofendorf (Pfarrei selbst)

Prag auch kleines Dorf im unteren Bayerischen Wald, nur 3 Km vom Dorf München!

Prönzdorf existiert nicht mehr, wurde wegen des Truppenübungsplatzes Hohenfels aufgelassen

Putzenhofen in der Gemeinde Straßkirchen, Landkreis Straubing-Bogen. Der Ort wurde abgerissen

Ramsee aufgelassene Ortschaft zwischen 82211 Herrsching u. 82396 Vorderfischen Rau(c)henlechsberg gehört heute zur Verbandsgemeinde Reichling und ist ein Ortsteil von 86974 Apfeldorf, Landkreis Landberg (Lech)

Röhrnhäuser früherer Name von Hohenröhrn/Bayer. Wald

Salzburg Alleine in Oberbayern gab/gibt es 3 Weiler mit Namen Salzburg! Eine Einöde Salzburg liegt ca. 7 km südwestlich von Niederlindhart und war zum Pfleggericht Kirchberg gerichtsbar bzw. zum Kasten Teisbach grundbar, sie gehört heute zum Markt Ergoldsbach (früher zur Gemeinde Iffelkofen). Die beiden anderen sind im Lkrs. Ebersberg, eines bei Steinhöring, das andere bei Forstinning

Sandhäuser als Ortsbez. s.u. Leopoldsreut

Schlacht abgegangen bei Wolnzach (Pfarrei selbst)

Schlagenhausermühle aufgegangen in Wolnzach (Pfarrei selbst)

Schmalenstein aufgegangen in Hofendorf, jetzt Haus Nummer 46 (Pfarrei selbst)

Schwaben Damit konnte früher auch der heutige Ort Markt Schwaben (bei München) gemeint sein

Schwendreut Ort in der Nähe von Freyung/Bay. Wald, 1618 mit 6 Häusern gegründet, wurde auch Glaserhäuser genannt, existiert heute nicht mehr

Spielbach/Spülbach früherer Name von Bibelsbach (Pf. Hohenthann, Holledau)

Stursbach (u. Variationen davon) früherer Name von Thiersbach, heute ein Ortsteil von Griesbach bei Ortenburg

Thann es gibt zahlreiche Orte dieses Namens, auch das heutige Herrnwahltann heißt erst seit 1901 so u. hieß früher nur Thann. Es gibt auch ein Tann, welches in Urkunden gelegentlich ebenfalls "Thann" geschrieben wurde. Ein weiteres Thann heißt heute Maria-Thann und ist ein Ortsteil der Gemeinde Hergatz im Landkreis Lindau

Thomstauff oder Thumstauff früher häufige Schreibweise für Donaustauf

Tiefenbrunn aufgelassene Ortschaft zwischen 82229 Unering und 82234 Hochstadt

Tiersdorf früherer Name von Untermantelkirchen in der Pfarrei Kirchdorf bei Abensberg

Tiertenveld früherer Name von Türkenfeld (Pf. Hohenthann in der Holledau)

Trosburg/Trospurg früherer Name von Trostberg

Unterhart(h)enthal früherer Name von Hartenthal in der Pfarrei (Bad) Wörishofen Unterviechtach früherer Name von Viechtach in Niederbayern (zur besseren Unterscheidung von Oberviechtach in der Oberpfalz)

Vögeli früherer Name von Itzlishofen,Gde. Fischach im Lkrs. Augsburg, früher im Lkrs. Zusmarshausen

Vollmarsrieden früherer Name von Rieden a.d.Kötz (Lkrs.Günzburg)

Waldfriedesdorf früherer Name von Walpersdorf in der Pfarrei Hofendorf

Walschbuch Ort in der Pfarrei Obermarchenbach bei Moosburg, existiert heute nicht mehr Weidenhub abgegangen bei Hofendorf (Pfarrei selbst)

Wenzelsreuth früherer Name bzw. aufgegangen in Breitenberg (Bayerischer Wald)

Wetzhausen in der Nähe von Bad Kissingen gehört heute zu Stadtlauenburg

Y.... viele Orte, die man früher am Anfang mit "Y" schrieb, beginnen heute mit "I"

Yrrpisdorf früherer Name von Irpisdorf, zuerst Pfarrei und Gemeinde Baisweil, ab ca. 1806 Pfarrei und Gemeinde Ingenried b. Pforzen

Yrrsee bis ca. 1800 Schreibweise von Irsee (durch das Benediktinerkloster bekannter Ort im Landkreis Ostallgäu. Irsee war eine eigene Herrschaft)

Zißenhof existiert nicht mehr, wurde wegen des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr/Opf. geschleift